## Schwerpunktmodul

Modulnummer	VII
Modulname	Visuelle Kommunikation I
Modulverantwortlich	Professur Visuelle Kommunikation
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Vermittlung von theoretischen und methodischen Grundlagen aus den Bereichen visuelle Kommunikations- und Sozialforschung, Visual Studies, Medien- und Zeichentheorie sowie angewandte und historische (Design- und) Bildwissenschaft
	Qualifikationsziele: Erwerb von Kenntnissen über grundlegende Konzepte und Methoden für das Verständnis und die Untersuchung aktueller und historischer visueller Medienpraktiken sowie Medientheorien
Lehrformen	Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.  V: Visuelle Kommunikation (Bild/Design, Kulturen) (2 LVS)  V: Medientheorie (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<ul> <li>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</li> <li>90-minütige Klausur zur Vorlesung Visuelle Kommunikation (Bild/Design, Kulturen)</li> <li>90-minütige Klausur zur Vorlesung Medientheorie</li> </ul>
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben.  Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.  Prüfungsleistungen:  Klausur zur Vorlesung Visuelle Kommunikation (Bild/Design, Kulturen), Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)  Klausur zur Vorlesung Medientheorie, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich (3 LP)
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.